

HESTIA-JOURNAL

94. AUSGABE II/2025



OSTERN KOMMT BALD!



Am Mittwoch, den 09.04.25 haben wir zusammen mit den Bewohnenden des Schwedenspeicher ein schönes gemütliches Osterfrühstück veranstaltet. Alle ließen es sich so richtig schmecken. Bunte Ostereier durften dabei nicht fehlen.

Bei allen kam ein wenig Osterstimmung auf. Nach einem entspannten Beisammensein gingen alle wieder Ihrer Wege.

*Marion & Ramona
aus dem Schwedenspeicher*

WOMEN'S DAY MIT ALINA

Bei uns verwandelte sich der Aufenthaltsraum unserer Pflegeeinrichtung in ein kleines Wellness-Paradies. Unsere Auszubildende Alina gestaltete gemeinsam mit einigen Bewohnerinnen einen unvergesslichen „Women's Day“.

Alina organisierte eine gemütliche Runde, in der Entspannung und Wohlfühlen im Mittelpunkt standen. Bei einem Gläschen Sekt wurde gelacht, geplaudert und sich einfach mal etwas Gutes getan. Für viele der Bewohnerinnen war es eine willkommene Abwechslung zum Alltag – und vor allem eine Erinnerung daran, wie schön es ist sich gemeinsam Zeit zu nehmen.

Zum Programm gehörten wohltuende Gesichtsmasken, bunte Nagellacke und sogar eine kleine Styling-Einheit. Zwei Bewohnerinnen entschieden sich spontan für eine neue Haartönung. Ein Wunsch den Alina umsetzte. Das Ergebnis: strahlende Gesichter und ein Hauch von frischem Selbstbewusstsein.

„Es war einfach schön zu sehen, wie viel Freude dieser Nachmittag gemacht hat“, erzählt Alina. „Die Dankbarkeit und das Lächeln der Damen haben mir gezeigt, wie wichtig solche kleinen Momente sind.“

Der „Women's Day“ war nicht nur eine schöne Idee, sondern auch ein

Beispiel dafür, wie viel Herz und Engagement in der Pflege stecken.

*Katharina Mann,
Mitarbeiterin „Haus am Wald“*



« SOS - TANZT »



Voller Vorfreude starteten am 24. Mai Bewohnende von den Pflegeheimen und Wohngemeinschaften zur Disco in den Treffpunkt Europas nach Grimmen. Eingeladen hatte die SOS Dorfgemeinschaft Hohenwieden.

Nach dem der Eintritt bezahlt, Bekannte begrüßt und ein Tisch gefunden war, ging es auch schon los. Ein DJ legte flotte „Mucke“ auf und die Tanzfläche wurde sofort erobert. Ein guter Mix aus Pop-, Rock- und Schlagermusik sorgte für beste Stimmung. Für unser leibliches Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Ein Höhepunkt war die gut ge-

füllte Eistruhe, aus der sich Jeder ein Eis nach seinem Geschmack aussuchen konnte.

Auch die aufgestellte Fotobox wurde von uns gut genutzt. Es entstanden dabei tolle Fotos zur Erinnerung. Für die Bewohnenden war es eine gelungene Abwechslung vom Alltag und ein absolutes Highlight.

Ein toller Abend verging viel zu schnell und eins steht fest: „Bei der nächsten Party sind wir wieder mit dabei!“

*Dörte Behrend,
Ergotherapie „Dat Inselhus“*



AUFTAKT ZUM PFINGSTFEST

Am Samstag vor Pfingsten sind wir gemeinsam mit einigen Bewohnenden des Schwedenspeichers Eis essen gewesen. Ob Bananensplit, Schwedenbecher mit Eierlikör oder Nussbecher, alles war mit Softeis an-

gerichtet. Jeden Tag gibt es dort eine andere Sorte Softeis. Aber natürlich gibt es auch die Klassiker Vanille und Schoko.

Für Diejenigen, die nicht so gerne Eis mögen, gab es einen Apfelstrudel

mit einer kleinen Portion Eis und Vanillesoße.

Es war ein Hochgenuss für Jedermann.

*Marion & Ramona
aus dem Schwedenspeicher*



AUSFLUG ZUM VOGELPARK MARLOW



Am 27.6.2025 hat „Die Alte Gärtnerei“ einen Ausflug gemacht. In einer kleinen Gruppe sind wir zum Vogelpark gefahren. Wir waren 5 Bewohner und 2 Betreuer. Um 12:30 Uhr sind wir losgefahren, wir kamen gegen 13 Uhr dort an. Als wir im Vogelpark waren haben wir uns die Flugshow angeguckt. Danach sind wir im Gelände spazieren gegangen und haben die Tiere und Vögel gefüttert. Es war ein schöner Tag, der viel Spaß gemacht hat. Am Ende gab es noch ein Eis für Jeden. Gegen 19:30 Uhr waren wir wieder in der Hestia und der Tag war zu Ende.

*Herr Thiele,
Bewohner „Die Alte Gärtnerei“*

ATEMLOS DURCH DEN NACHMITTAG



Mit guter Laune und bekannten Melodien begann am 15.05. um 14 Uhr die erste Schlagerparty der Hestia Pflege- und Heimeinrichtung GmbH.

Der Schlagersänger „Peer Reppert“ eröffnete das Ganze und brachte die ersten Tanzbeine zum Schwingen.

Die Bewohnenden tanzten mit viel Herzlichkeit, untereinander und zusammen mit den Mitarbeitenden und genossen die heitere Stimmung in vollen Zügen. Die Musik weckte Erinnerungen, sorgte für strahlende Gesichter und verwandelte den

Nachmittag in ein fröhliches Gemeinschaftserlebnis.

*Tim & Juna,
Praktikanten „Dat Inselhus“*



SOMMERFEST VOM KRANKENHAUS WEST

Seit vielen Jahren schon sind wir mit einem Verkaufs- und Informationsstand beim Sommerfest des Krankenhauses West jährlich vertreten. Bei unterschiedlichstem Wetter nahmen wir bereits daran teil. Es kamen mal mehr und mal weniger Besuchende an unseren Stand, um sich über unsere Angebote zu informieren oder etwas von den Ergotherapieprodukten, die in unseren Pflegewohnheimen und in

unserem geschlossenen Wohnheim entstehen, zu kaufen.

Aber auch unsere Bewohnenden aus allen Bereichen der Hestia besuchen gerne dieses Fest. So auch in diesem Jahr. Viele genossen einen alkoholfreien Cocktail und aßen eine leckere Bratwurst vom Grill. Es konnten auch Steine bemalt und mit nach Hause genommen werden, worüber sich unsere Bewohnenden sehr freuten!

Doch die extreme Sonne und Wärme machte so Einigen schnell zu schaffen. So wurde der Rückweg angetreten und es konnte sich ausgeruht werden.

*Anne Stahnke,
Sozialdienst „Dat Inselhus“ &
„Haus am Wald“*



PRAKTIKANTEN-GRILLPARTY AM HAUS AM WALD

Am 6. Juni fand eine Grillparty statt, die unsere Praktikanten Stefan, Laura und Leon, in die Wege geleitet hatten.

Sie waren einige Wochen bei uns und wollten nun ihren Abschied in lustiger und geselliger Runde mit uns feiern.

Laut Aussage unserer Bewohner, ich war selbst an diesem Tag nicht anwesend,

war es eine richtig tolle Grillparty.

Nach dem Frühstück ging es bei schönstem Wetter vor das Haus. Es wurden in gemütlicher Runde Spiele gespielt, auch Musik und Tanz durften nicht fehlen. Zur großen Freude der Bewohner gab es leckere Bratwurst und Steak mit Kartoffelsalat zu essen. Erfrischen konnten sie sich mit Cola und Brause.

Alle waren in guter Stimmung und bei jeder Menge Spaß verging die Zeit wie im Flug.

Gegen 13 Uhr ging die Grillparty dann allmählich ihrem Ende zu, da es angefangen hatte zu regnen.

Unsere Bewohner hatten die Praktikanten bereits in ihr Herz geschlossen, da sie über die Zeit eine Beziehung zu ihnen aufbauen konnten.

Stefan, Laura und Leon - es war eine schöne Zusammenarbeit mit euch und wir bedanken uns für eure große Hilfe!

Alles Gute für die Zukunft und wer weiß, vielleicht sehen wir uns ja wieder!

*Katharina Mann,
Pflegewohnheim
„Haus am Wald“*



SPORTFREI, HIESS ES BEIM DIESJÄHRIGEN SPORTFEST

Nach einem Jahr Pause konnten unsere Bewohnenden aus allen Bereichen der Hestia am 27.05. nun endlich wieder Ihr Sportfest feiern. Darauf freuten sich schon Einige sehr lange.

An fünf verschiedenen Stationen konnte mit Geschicklichkeit, etwas Glück und Geduld eine hohe Punktzahl erreicht werden. Mit viel Freude

und Motivation absolvierten die Bewohnenden die einzelnen Disziplinen. So ging es vom Fische angeln zur Rollbahn und auch zu anderen Aktionen.

Am Ende des Vormittages war die Siegerehrung das große Highlight. Jeder wollte gewinnen. Die Besten erhielten eine Medaille und stiegen aufs

Siegerpodest. Den Pokal im Mannschaftswettbewerb holte in diesem Jahr „Die Alte Gärtnerei“.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Mittagessen im Freien. Satt und zufrieden fand das Fest ein Ende.

Dörte & Anne, Ergotherapie & Sozialdienst „Dat Inselhus“



HILFE, UNSER DOKTOR GEHT!

Nach über 25 Jahren Zusammenarbeit,
müssen wir schweren Herzens,
unseren lieben

Dr. med. Andreas Krüger

Allgemeinmediziner, Chiropraktiker
und vor allem aber ein unglaublich empathischer, toller Mensch -
in seinen Ruhestand verabschieden.

Dr. Krüger (Andreas) erfüllte nie „nur“ seine Aufgaben als kompetenter Arzt –
Er war Zuhörer, Mutmacher und Stimmungsaufheller im Weißkittel.
Mit viel Herz und Humor, hat er mit einem sicheren Griff nicht nur die Knochen,
sondern auch die Gemüter wieder eingrenkt.

Lieber Dr. Krüger (Andreas),

wir danken Ihnen (Dir) von Herzen für Ihren (Deinen) unermüdlichen Einsatz.

Wir wünschen Ihnen (Dir) alles erdenklich Liebe und Gute.

Bleiben Sie (Du) gesund und genieße(n) Sie (Du) Ihren (Deinen)
wohlverdienten „ruhigen“ neuen Lebensabschnitt.

Wir werden Sie (Dich) schmerzlich vermissen!!

Ihre (Deine) Mitarbeiter und Bewohner vom Inselhus



BEGEISTERUNG BEI ALICE IM WUNDERLAND

Bereits zum zweiten Mal besuchte uns am 19.06.25 das Duo vom Theater Phoebus. Im Garten des Inselhus bauten sie ihre Kulisse auf und unterhielten uns mit dem Stück „Alice im Wunderland“.

Nicht nur die Bewohnenden der Pfliegewohnheime, sondern auch die

der Wohngemeinschaften ließen sich von den beiden Schauspielern unterhalten. Es wurde gesungen und gelacht und es hat allen sehr viel Spaß gemacht.

Der Hutmacher, die Grinsekatz und das weiße Kaninchen begeisterten alle Bewohnenden.

Am Ende der Veranstaltung unterhielten sich einige Bewohnenden noch mit den beiden sympathischen Dartstellern und machten ein gemeinsames Foto.

*Anne Stahnke, Sozialdienst
„Dat Inselhus“ & „Haus am Wald“*



BEWOHNENDE STELLEN SICH VOR ...



Hallo,
ich bin Roland und wohne seit dem 3. März 2025 im Inselhus. Dort wohne ich zusammen mit Detlef in einem Doppelzimmer. Hier im Haus gehe ich oft zu Dörte in die Ergotherapie. Dort flechte ich zur Zeit Körbe. Das macht mir viel Spaß. Ich gehe auch gerne in die Frühstücksgruppe und zum Kochen.

Außerdem mag ich gerne Musik hören und esse gerne Bratwurst.

Ich habe schon meinen Geburtstag hier gefeiert. Dazu habe ich auch Einige eingeladen.

Ich freue mich jetzt schon auf Weihnachten. Wer spielt eigentlich den Weihnachtsmann?

Machts gut, Euer Roland

BEWOHNENDE STELLEN SICH VOR ...



Hallo,
ich bin Heidi und wohne seit dem 1. April 2025 im Inselhus. Dort wohne ich zusammen mit Gisa in einem Doppelzimmer. Wir kennen uns schon aus meiner alten Wohneinrichtung in Grimmen.

Vor Kurzem war ich zur Disco nach Grimmen. Dort habe ich meine ehemaligen Mitbewohner getroffen. Darüber habe ich mich sehr gefreut.

Wir haben viel erzählt.

Ich fühle mich hier im Inselhus sehr wohl und freue mich schon auf meinen Geburtstag. Denn dann gibt es eine Erdbeertorte.

Eine Freundin habe ich auch schon gefunden. Sie heißt Ulrike. Ich finde sie sehr nett.

Liebe Grüße, Eure Heidi

MITARBEITENDE STELLEN SICH VOR ...

*Paul Kujus,
Bianca Porath
& Ines Maraczi*

Wir sind die 3 neuen Besen in den Wohngemeinschaften und zusammen sind wir 131 Jahre jung!

Paul, unser Allrounder mit Herz und Humor wurde quasi schon als Welpen in den Hestia-Kreis aufgenommen. Er kennt jeden Winkel der Hestia. Seine Ausbildung zum Pflegefachmann hat er hier mit Bravour gemeistert und ist damit unser hauseigener Angestellter.



Bianca und Ines hingegen kommen frisch gefegt aus der häuslichen Pflege und bringen dort nicht nur Fachwissen, sondern auch ein paar gute Ideen von der vorherigen Arbeit mit.

Wir sind kampferprobt in allen Lebenslagen, ob mit Rollator durchs Blumenbeet oder beim Tanz mit der Büroklammer in der Dokumentation, uns bringt so schnell nichts aus der Ruhe.

Jetzt fegen wir gemeinsam voller Elan, Freude und einem Hauch Glitzer durch die Wohngemeinschaften und bringen frischen Wind in die Bude.

*Paul Kujus, Bianca Porath &
Ines Maraczi,
„Die Wohngemeinschaften“*

MITARBEITENDE STELLEN SICH VOR ...



Tatjana Busse

Moin!

Mein Name ist Tatjana Busse, Stralsunderin, über 20 Jahre leidenschaftlich als Ergotherapeutin unterwegs und seit dem 01. Mai nun die Neue im Team der „Alten Gärtnerei“.

In den letzten 7 Jahren war ich in Köln-Ehrenfeld und habe dort eine Ergotherapie-Praxis mit Schwerpunkt Psychiatrie und Psychosomatik geleitet und u.a. eine Ausbildung als Beraterin für Transaktionsanalyse abgeschlossen.

Mein treuer Begleiter, ein 13-jähriger Border Collie, namens Bosse,

hat mich während der Therapien stets begleitet. Er war dabei Eisbrecher, Tröster und Bewegungsmotivator. Aktuell ist das in dieser Einrichtung nicht möglich, aber auswärtige Spaziergänge werden von den Bewohnern gern angenommen und wir finden bestimmt noch andere Lösungen, da bin ich mir sicher.

Ich freue mich auf neue Erfahrungen und Impulse (diesmal stationär), spannende Begegnungen und engagierte KollegInnen.

*Tatjana Busse,
„Die Alte Gärtnerei“*

EIN BISSCHEN SPASS MUSS SEIN ... RHABARBERKUCHEN MIT BAISER

Die Bewohnenden aus dem Pflegeheim „Dat Inselhus“ hatten viel Spaß beim Ernten vom Rhabarber aus den Hochbeeten. Da kamen

sie gleich auf lustige Ideen und schon hatten alle einen Hut auf. Am Ende wurde der Rhabarber gewaschen, geschnitten und verarbeitet.

Daraus kann etwas Leckeres zubereitet werden wie z.B. einen Rhabarberkuchen mit Baiser. Also viel Spaß beim Backen und Naschen!



Zutaten

200 g Mehl

100 g Butter / Margarine

75 g Zucker

2 TL Backpulver

1 Pck. Vanille-Puddingpulver

300 ml Milch

500 g Rhabarber

100 g Puderzucker

3 Eier

Zubereitung

- Als erstes werden die Eier getrennt. Dann wird aus Butter, Zucker, Eigelb, Mehl und Backpulver ein Mürbeteig hergestellt. Im Anschluss wird dieser kühl gestellt.
- In der Zwischenzeit wird der Rhabarber in kleine Stücke geschnitten und gezuckert.
- Aus dem Puddingpulver und der Milch wird ein Pudding gekocht. Wer möchte kann dazu auch das Rhabarberwasser verwenden. Dann sollte es aber nicht mehr als 300 ml sein.
- Die Rhabarberstücke werden dann

unter den Pudding gerührt.

- Die fertige Masse in die mit dem Teig vorbereitete Springform füllen und 20 Minuten bei 180 Grad backen.

- Nun das Eiweiß mit dem Puderzucker steif schlagen. Und auf den vorgebackenen Kuchen geben. Jetzt kommt das Ganze nochmal für 25 Minuten bei 160 Grad in den Ofen.



Gutes Gelingen!

IMPRESSUM

Herausgeber:

HESTIA

Pflege- und Heimeinrichtung GmbH

Redaktionelle Leitung:

Anne Stahnke

Redaktion:

S. Käfer, M. Schult, R. Jesse, O. Wölm, K. Mann,
A. Redieck, I. Schiebel

Mail:

anne.stahnke@hestia-hst.de

Layout & Druck:

hanse druck & medien gmbh

Auflage:

250